

Stirb, mein lieber Shinichi!

Erinnere dich!

Von abgemeldet

Kapitel 12: Countdown

herzlichsten danke an alle letzten Kommentare-schreiber ^.^ hier nun die belohnung:
das nächste kapitel!

"GIN!!! VODKA!!!", schrie Shuichi wütend.

Die beiden Men in Black waren fünf Minuten später zur Stelle. Als sie in den Raum kamen, hatte Shuichi ihnen den Rücken zugewandt.

"Wo ist Kudo?", fragte er sie energisch.

"Aber ... er müsste doch hier sein!", sagte Vodka und wurde ängstlich.

"Ja, er müsste! ER IST ES ABER NICHT!!!!", schrie er plötzlich. "Ihr wisst, dass ihr nur noch zwei Möglichkeiten habt!"

"Ja, das wissen wir!", sagte Gin ruhig. Aber ihm war auch nicht ganz wohl.

"Welche nutzt ihr?", fragte Shuichi.

"Die erste!", sagte Gin und sah Vodka an, der ihm beistimmte.

"Ok! Wenn ihr es so wollt, dann gewähre ich euch die erste Möglichkeit! Doch wenn ihr diese nicht nutzt, dann kann nur noch die Zweite helfen!", sagte Shuichi. "Also bringt Shinichi tot oder lebendig wieder zu mir!"

"Jawohl!", sagten Gin und Vodka und verließen den Raum.

"Wie konnte er nur entweichen?", fragte Gin stocksauer.

"Keine Ahnung!", antwortete Vodka.

"Wir haben den Raum doch abgeschlossen!", murmelte Gin und überlegte weiter.

"Ja, haben wir! Sogar doppelt!", sagte Vodka.

"Ach, sei still! Jetzt müssen wir erst mal zu Chris!", kommandierte Gin.

"J-Ja!", antwortete Vodka darauf und war still.

Gin und Vodka kamen nach fünf Minuten bei dem Raum der Frauen an. Sie klopfen an und machten dann die Türe auf.

"Was ist denn hier los?", fragte Vodka erstaunt, als er Jodie mit dem Gitter in der Hand und Chris mit ausgestreckten Armen und einer Baretta in der Hand, die in den Schacht zeigte, sah.

Jodie sah die beiden Männer an.

"Hallo!", sagte sie nur.

Nach ein paar Sekunden der Stille ließ Chris ihre Baretta wieder sinken und steckte sie

wieder weg. Dann drehte sie sich wieder um. Sie sah die beiden an.

"Hallo Gin! Hallo Vodka!", sagte sie mit verführerischem Lächeln.

"Was macht ihr da?", fragte Gin, der nicht auf sie einging.

"Wir waren einem Irrtum erlegen!", sagte Chris.

"Wieso einem Irrtum?", fragte Gin.

Jodie sah Chris an und diese nickte nur.

"Wir haben etwas gehört aus dem Schacht hier, aber als wir ihn aufmachten, war dort nichts, als nur Dunkelheit!", sagte Jodie und steckte das Gitter wieder an seinen alten Platz..

"Aber das interessiert jetzt keinen mehr!", sagte Chris und schloss somit dieses Thema ab. "Warum seid ihr hier?", fragte Chris.

"Shinichi Kudo ist verschwunden!", sagte Gin und sah sich in dem Raum um.

"Habt wohl nicht abgeschlossen, was?", grinste Chris in die Runde. Ihre Augen funkelten böse. Sie ging wieder zu ihrem heißgeliebten Computersystem, was über alle Ecken verkabelt war.

"D-doch ... ha-haben wir ..." Vodka wurde nervös.

"Hey Kleiner! Keine Bange! Der Boss wird euch nicht töten! Jetzt noch nicht!", grinste Chris und machte ein paar Tastenkombinationen, woraufhin alle Bildschirme, 20 an der Zahl, sofort angingen und flackerten.

"Kommt mal her!", sagte sie und machte eine kurze Handbewegung.

Gin und Vodka kamen zu ihr.

"Was ist?", fragte Gin.

Chris betätigte einen Knopf.

"Bitte sehr! Aus alle Korridoren und Räumen Videoüberwachungskameras! So können wir sehen, wo Shinichi Kudo jetzt ist!", sagte Chris mit stolzer, bösartiger Miene.

"Alles abgecheckt!", sagte Miwako und sah Wataru an, der ihr nickend beistimmte.

"Ok! Dann können Sie jetzt das Gebäude st...", sagte Megure, wurde jedoch *malwieder* unterbrochen.

"Das würde ich nicht machen!"

Megure und Kogoro drehten sich um ...

"W-Was machen Sie denn hier?", fragte Megure ungläubig.

"Raten Sie mal!", erwiderte Shiho.

Sie war Megure und Kogoro, sowie Miwako und Wataru und den andere Polizisten gefolgt, ohne das sie es bemerkten.

"Nein! Kommt nicht in Frage! Sie bleiben schön hier und wiegen sich in Sicherheit, verstanden?", sagte Megure etwas lauter.

"Nein! Warum sollte ich?", fragte Shiho und ging ein paar Schritte.

"Weil Sie bei dieser Aktion sterben könnten!", sagte Kogoro.

"Na und?", erwiderte sie. "Ich habe schon zu viele Menschen durch die Organisation getötet! Ich glaube, alle würden erst dann in Frieden ruhen, wenn ich sterben würde ..."

Sie sah verträumt und traurig zum Himmel hinauf, dann schaute sie wieder Megure und Kogoro an, die verblüfft und fassungslos da standen und sie ansahen.

Danach fing sie an, zu grinsen und sagte: "Wollen wir mal endlich das Hauptquartier stürmen?"

Megure nickte.

"ALLE AUFGEPASST: DER COUNTDOWN BEGINNT!!!!", brüllte Megure in sein Walkie-Talkie, jedoch etwas leiser als sonst.

Die verschiedenen Einheiten rannten getarnt vor. Megure, Kogoro, Shiho, Miwako und Wataru rannten voraus.

"Aua ..."

Leise stöhnte Shinichi in der Dunkelheit. Er war unter dem Gitter zusammengebrochen und lag nun wieder in der dunklen Kammer, in der er auch schon war, bevor er zu Shuichi gebracht wurde.

„Na super ...“, dachte er.

Shinichi versuchte, aufzustehen, fiel jedoch gleich wieder zurück.

Plötzlich hörte Shinichi Stimmen. Er vermutete, dass es aus dem Raum kam, in dem auch Chris und Jodie waren und er lag richtig.

"Bitte sehr! Aus alle Korridoren und Räumen Videoüberwachungskameras! So können wir sehen, wo Shinichi Kudo jetzt ist!"

„Chris ...“, dachte Shinichi. „Ok! Dann bleib ich eben noch ein Weilchen hier liegen!“

"Hey! Du bist ja richtig klug!", ärgerte Gin sie.

"Sag das noch einmal, und du bist tot!", fauchte Chris zurück.

„Oha! Die streiten sich ja ganz schön!“ Shinichi hatte wieder seinen vielsagenden Blick drauf.

"So! Dann wollen wir mal sehen, wo Shinichi ist!", sagte Chris und betätigte die Kameras. Sie schwanken langsam hin und her, aber von Shinichi keine Spur.

"Stellt die Kameras wieder aus!", ertönte plötzlich eine Stimme aus dem Hintergrund.

wer steht im hintergrund? wird shinichi entdeckt? ... tja ... alles fragen, die ich aber erst *vielleicht* im nächsten kap beantworten werde *gg*

bitte schreibt wieder kommentare, denn wie ihr wisst, sind sie herzlich willkommen!

^.^

sayonara

eure Ran

PS: tut mir leid ... ist wieder etwas kürzer